
Tageskurse zu Musik in der Seniorenarbeit an der Landesmusikakademie NRW im September

Drei Tageskurse in der Landesmusikakademie NRW in Heek befassen sich Ende September mit verschiedenen Einsatzmöglichkeiten von Musik in der Arbeit mit älteren Menschen.

Unter dem Motto **„Behutsam will ich dir begegnen“** gibt ein Kurs am 27. September Einblicke in die Ziele, die die Musiktherapie in der Arbeit mit sterbenden Menschen verfolgt. Er befasst sich mit der Frage, in welcher Weise Musik in der Sterbebegleitung eingesetzt werden kann. **Dr. Barbara Keller** stellt Elemente der therapeutischen Haltung in der Sterbebegleitung vor: Behutsamkeit, Begleitung und Loslassen. Musikalische Elemente wie Atmen, Summen, Singen, der elementare Umgang mit der Stimme, aktives und rezeptives Repertoire, Lieder und Einführung in die Improvisation in ihrer Bedeutung für die Sterbebegleitung werden aktiv erprobt. Fallbeispiele und Reflexionen ergänzen den Kurs. Angesprochen sind Pflegekräfte, Mitarbeiter/innen aus der Seniorenarbeit, pflegende Angehörige und Interessierte, Vorkenntnisse werden nicht erwartet. Der Kurs am Donnerstag, 27. September 2018 beginnt um 9:30 Uhr und endet um 16:30 Uhr.

In **„Die Ukulele in der Seniorenarbeit“** stellt Dozent **Jan Henning Foh** am 28. September in der Landesmusikakademie NRW das viersaitige, gitarrenähnliche Musikinstrument aus Hawaii vor und vermittelt erste Spieltechniken für Pflegekräfte, Mitarbeiter aus der Seniorenarbeit und pflegende Angehörige. Die Ukulele ist gut als Einstiegsinstrument geeignet, da sie recht leicht zu erlernen, transportabel und günstig in der Anschaffung ist. Im Kurs werden Methoden für den Unterricht mit Senioren erarbeitet. Die Teilnehmenden lernen Spieltechniken, erste Akkorde und Schlagmuster. Der Einsatz des Instruments in Musikstunden in Altenhilfe-Einrichtungen wird thematisiert, und Jan Henning Foh teilt Erfahrungen aus Ukulele-Kursen für Senioren bzw. Betreuungskräfte mit. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht notwendig, Ukulelen werden für den Kurstag gestellt. Der Kurs am Freitag, 28. September 2018 dauert von 9:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Im Tageskurs **„Die Veeh-Harfe in der Seniorenarbeit“** am 29. September stellt **Jan-Henning Foh** ein weiteres für die musikalische Arbeit mit Senioren gut geeignetes Instrument vor. Die Teilnehmenden lernen die Veeh-Harfe und erste Spieltechniken sowie Methoden für den Unterricht mit Senioren kennen. Der Dozent thematisiert den Einsatz der Veeh-Harfe in Musikstunden in Altenhilfeeinrichtungen und stellt Erfahrungen aus Harfen-Kursen für Senioren bzw. Betreuungskräfte vor. Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Veeh-Harfen werden für die Dauer des Kurses bereitgestellt. Dieser Kurs am Samstag, 29. September 2018 beginnt ebenfalls um 9:30 Uhr und endet um 16:30 Uhr.

Das Kursentgelt inklusive Verpflegung beträgt je Kurs 75 Euro und ist bei der Anmeldung zu entrichten. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 02568 9305-0 oder www.landesmusikakademie-nrw.de.

Pressekontakt:
Sabine Lahl, M.A.
Medienreferentin
Landesmusikakademie NRW
„Burg Nienborg“ in Heek / Kreis Borken e.V.
Steinweg 2 | 48619 Heek-Nienborg
Tel. +49(0)2568 9305-18 | Fax +49(0)2568 9305-90
sabine.lahl@lma-nrw.de
www.landesmusikakademie-nrw.de